Realschule glänzt bei Inspektion

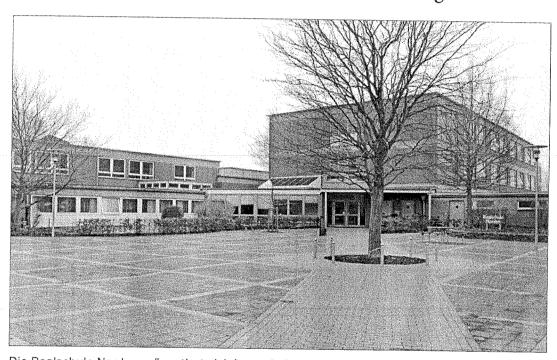
BILDUNG Norder Einrichtung erhält diesmal von Landes-Prüfern sehr gute Noten

Experten: Großen Sprung in Richtung "Schule für die Zukunft" gemacht. Auch Leistung der Schüler beeindruckt.

NORDEN - Die Realschule Norden hat bei der diesjährigen Schulinspektion außerordentlich gut abgeschnitten. Das hat nicht nur die Schulleitung mitgeteilt, sondern auch die zuständige Dezernentin Ursula Wilgeroth während des Ausschusses für Jugend, Bildung und Soziales am Donnerstagabend im Rathaus bestätigt.

Wie berichtet, war der Inspektionsbericht im vergangenen Jahr recht schlecht ausgefallen. Die Fachleute übten unter anderem Kritik an der Unterrichtsgestaltung, waren der Meinung, dass der Umgang mit den Schülern nicht differenziert genug sei und sahen Mängel in der Lehrerfortbildung und Qualitätssicherung. In den vergangenen eineinhalb Jahren haben Schulleiter Ernst Brunken und sein Team daraufhin intensiv daran gearbeitet, die Schule nach vorn zu bringen. Diese Mühe hat sich jetzt gelohnt.

Die Inspektoren Klaus Temme und Diedrich Mörking des Landes Niedersachsen waren in dieser Woche in der Realschule zu Gast. Das Ergebnis ihrer erneuten Überprüfung wurde der "Schulöffentlichkeit" ausführlich erläutert. Es zeigt, dass die Schule mit sehr



Die Realschule Norden präsentiert sich jetzt wieder als starke Einrichtung.

"Haben hart gearbeitet,

aber es hat sich gelohnt"

ERNST BRUNKEN

SCHULLEITER

ARCHIVEOTO

großem Einsatz und sehr viel Engagement aller Beteiligten in den vergangenen zwei Jahren einen großen Sprung in Richtung einer "Schule für die Zukunft" gemacht hat. Der Unterricht wurde zweimal mit "sehr gut" und bei den übrigen bei

übrigen beiden Kriterien mit "gut" beurteilt.

"Als beeindruckend wurde herausgestellt, dass

die Realschüler gelernt haben, sehr selbstständig zu arbeiten und dadurch starke Ergebnisse erreichen. Den anwesenden Schülervertretern wurde dafür von den Inspektoren ausdrücklich ein großes Lob ausgesprochen", berichtete Brunken.

Der Einsatz neuer Technologien ("Laptops", "Smartboards", "interaktive Whiteboards", Schulserver und Kommunikationsplattform

" I S e r v") werde nach M e i n u n g der Experten sehr gut umgesetzt und die Schule bereite ihre

Schülerinnen und Schüler bestmöglich auf die Zukunft im Beruf oder auf einer weiterführenden Schule vor. Verbesserungen seien auch in fast allen weiteren Teilbereichen verzeichnet worden.

Schulleiter Ernst Brunken zeigte sich hocherfreut über das gute Ergebnis. "Wir haben hart gearbeitet, teilweise bis an die Grenzen der Belastbarkeit, aber es hat sich gelohnt. Wir sind eine sehr starke Schule." Er dankte den Schülerinnen und Schülern, den Eltern und vor allem seinem Kollegium in diesem Zusammenhang für die geleistete Arbeit.

Schule am Meer

Auchdie Überprüfungin der Schuleam Meer (Förderschule mit Schwerpunkt Lernen) hat nach Angaben von Ursula Wilgeroth übrigens ein gutes Ergebnis ergeben.